

An die  
Mitglieder, Angehörigen  
und Freunde des

## **Kreisverbands Reutlingen**

Co-Vorsitzende:

**Rosemarie Schmied**

Große Heerstr. 16, 72793 Pfullingen  
Fon 07121 696 87 20

**Doris Scherret**

Georgstr. 12, 72827 Wannweil  
Fon 07121 57 74 25

Im Juli 2024

## **Rundschreiben 2 /2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Sommerpause ist fast vorbei und wir begrüßen Sie zu unserem Programm für die zweite Jahreshälfte. Es ergeben sich nur kleinere Änderungen gegenüber den bereits angekündigten Unternehmungen.

	<b>Wilhelma Stuttgart</b>
<b>Dienstag, 03. September</b>	<p>Der erste Ausflug nach der Sommerpause führt uns nach Stuttgart und wir hoffen, dass es ein rundum "tierisches Vergnügen" wird. Wir starten nämlich mit einem Besuch im weltweit größten Schweinemuseum, ein privat geführtes Haus, welches sich mit der Kunst- und Kulturgeschichte des Schweines befasst. Es wurde ab 1989 als Sammler- und Glücksschweinemuseum in Bad Wimpfen betrieben. In den 2010er Jahren war die Sammlung auf über 50 000 Exponate angewachsen und konnte in das alte Verwaltungsgebäude des ehemaligen Schlachthofes in Stuttgart-Gaisburg umziehen. 29 Themenräume und ein interessanter Außenbereich sorgen dafür, dass jeder Besucher am Ende "richtig Schwein gehabt hat".</p> <p>"Saugut" ist auch das Essen im angegliederten Stuttgarter Schlachthof, wo wir für das Mittagmahl Plätze reserviert haben. Ob uns jetzt allerdings noch Schweineschnitzel schmecken (es gibt auch Vegetarisch) mag dahingestellt sein, hat doch schon Winston Churchill gesagt: "Ich mag Schweine. Hunde schauen zu uns auf. Katzen auf uns herab. Schweine begegnen uns auf Augenhöhe."</p>

	<p>Wie auch immer gestärkt, bringt uns der Bus zum zoologisch- botanischen Garten Wilhelma. 1842 als Refugium für König Wilhelm I. von Württemberg eingerichtet, gilt die historische Parkanlage mit ihrer zauberhaften Architektur im maurischen Stil als eine der schönsten Europas. Mit rund 11 000 Tieren in fast 1 200 Arten sowie ca. 8 500 Pflanzenarten und -sorten ist die Wilhelma einer der artenreichsten Orte der Welt. Wir sind um 14.00 Uhr zu einer Exklusivführung "Inside Wilhelma" angemeldet und werden von DozentInnen geführt, die sich aus der Führungsebene des Zoos zusammensetzen. Hier erfahren wir Hintergründe über den Betrieb eines modernen zoologisch-botanischen Gartens.</p> <p>Nach 1 ½ bis 2 Stunden haben wir uns eine Kaffeepause verdient, um anschließend die vielen unterschiedlichen Bereiche der Wilhelma auf eigene Faust zu erkunden.</p> <p>Pünktlich um 18.00 Uhr brechen wir zur Heimfahrt auf, aber nicht ohne den Tag in gemütlicher Runde im Echterdinger Brauhaus ausklingen zu lassen. Danach sind wir dann sicher "tierisch müde" und kehren gern gegen 21.00 Uhr nach Hause zurück.</p> <p>Abfahrtszeiten:  8.30 Uhr Pfullingen Laiblingsplatz  8.35 Uhr RT Südbahnhof (Haltestelle Richtung ZOB)  8.40 Uhr RT ZOB (Einstieg an der Stadthalle)  8.45 Uhr RT alter Busbahnhof (Bahnhofstraße)  9.00 Uhr Metzingen Fr.-Herrmann-Platz (Seite Kaufland)</p> <p>Anmeldeschluss ist am 27. August 2024</p> <p><b>Kostenbeitrag für Busfahrt, Eintritte und Führungen: 65 Euro /Person</b></p>
--	---

<b>Halbtagesausflug „Olgahöhle und Lichtensteinmühle“</b>	
<p>Dienstag, <b>01. Oktober</b></p>	<p>Die <i>Olgahöhle</i> in Honau ist die größte erlebbare Kalktuffhöhle in Deutschland, benannt nach der württembergischen Königin Olga. Diese faszinierende Naturformation erstreckt sich über etwa 170 Meter und ist bekannt für ihre beeindruckenden „Blumenkohlsinter“ aus Blaualgentuff. Die Höhle wurde im Jahr 1874 entdeckt und war die erste elektrisch beleuchtete Schauhöhle in Deutschland.</p> <p>Ein Besuch der Olgahöhle in Honau beginnt mit dem Abstieg über 52 Stufen in die kühle Unterwelt, wo eine konstante Temperatur von 8 Grad herrscht. Während der 30-minütigen Führung durch die Höhle können Besucher die beeindruckenden Kalktuffformationen bestaunen und mehr über die geologische Geschichte der Region erfahren.</p> <p>Die <i>Lichtensteinmühle</i> ist nur wenige Schritte von der Olgahöhle entfernt. Vor 500 Jahren wurde die Lichtensteinmühle durch das Wasser der Echaz betrieben. Das Mühlrad ist auch heute noch in Betrieb. Der Strom des Wasserrades wird weiterhin genutzt, um die Motoren der Mühle zu betreiben.</p>

	<p>Eine Besonderheit der Lichtensteinmühle ist ihr Bezug zur regionalen Landwirtschaft. Hier wird vor allem Getreide aus der Region verarbeitet. Die Mühle verarbeitet speziell auch Dinkel, ein Getreide, das wieder mehr geschätzt wird. Dank der engen Zusammenarbeit mit lokalen Bauern, kann die Mühle frisches, hochwertiges Getreide verarbeiten. Die Lichtensteinmühle ist zudem eine Bioland Vertragsmühle, Nachhaltigkeit und Qualität stehen hier an erster Stelle.</p> <p>13:45 Uhr Treffpunkt an der Olgahöhle  14:00 Uhr Führung durch die Olgahöhle  15:00 Uhr Führung durch die Lichtensteinmühle mit anschließender Brotverkostung  gegen 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung</p> <p>Anmeldeschluß ist am 24. September 2024</p> <p><b>Kostenbeitrag für Eintritt, Führungen und Verkostung 20.- €</b></p> <p><small>Bitte beachten : Es sind etliche Stufen, sowohl in der Höhle (52) als auch in der Mühle (3 Stockwerke, je 20), zu bewältigen. In der Höhle ist es bei 8 Grad etwas kalt. Gutes Schuhwerk anziehen. An der Olgahöhle gibt es keine Toiletten aber in der Lichtensteinmühle. Voraussichtlich ist die Mühle in Betrieb – es kann laut werden. Die Anreise geschieht in Eigenverantwortung. Bei der Höhle und der Mühle gibt es Parkplätze.  Die Anfahrt mit dem Bus geht z.B. vom Reutlinger Hauptbahnhof, mit den Linien 102, 400, 7606 und 7607 in Richtung Engstingen/Gammertingen bis Lichtenstein-Honau, Haltestelle Honau. Von der Bushaltestelle sind es zu Fuß 5 Minuten bis zur Olgahöhle.</small></p>
--	---

<b>Mitgliederversammlung</b>	
<b>Dienstag, 05. November</b>	<p>Wir hatten Sie in den letzten Jahren immer mit einer gesonderten Einladung zu unserer Mitgliederversammlung gebeten. Aus Kostengründen verzichten wir nun darauf und nennen Ihnen schon heute die</p> <p><b>Tagesordnung:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung und Begrüßung</li> <li>2. Tätigkeitsbericht</li> <li>3. Kassenbericht</li> <li>4. Bericht der Kassenprüfer</li> <li>5. Entlastung des Vorstands</li> <li>6. Vortrag unseres stellvertretenden Landesvorsitzenden, Herrn Dieter Hoffmann, zu aktuellen Themen aus dem Landesverband</li> <li>7. Verschiedenes</li> </ol> <p>Ort und Zeit: Dienstag, 05. November 2024, um 15.00 Uhr, im Haus der Volkshochschule (VHS), Hans-Haußmann-Saal, Spendhausstr. 6, 72764 Reutlingen.</p> <p>Die VHS ist normalerweise nicht bewirtet. Um wie üblich Kaffee und ein Gebäck anbieten zu können, bitten wir Sie um Ihre</p> <p><b>Anmeldung bis spätestens Dienstag, 29. Oktober 2024</b></p>

	<b>Adventsfeier</b>
Dienstag, <b>03. Dezember</b>	<p>Kalender, Kalender Du bist ja schon so dünn, nun ist's ja bis Weihnachten nicht mehr lange hin!</p> <p>Liebe Mitglieder und Freunde des Seniorenverbands, hiermit ergeht die Einladung zu unserer Adventsfeier.</p> <p>Nachdem wir in den letzten zwei Jahren erfahren haben, wie man in den USA bzw. in England das Fest und die Vorweihnachtszeit begeht, werden wir dieses Mal mit Sitte und Brauchtum unserer niederländischen Nachbarn vertraut gemacht. Wenn Sie also wissen möchten, warum Santa Claus eigentlich Holländer ist, dann schauen Sie vorbei!</p> <p>Schwungvoll umrahmt wird die kleine Feier auch diesmal von der Professoren-Band.</p> <p>Beginn 15:00 Uhr, Haus der Volkshochschule VHS, Hans-Haußmann-Saal, Spendhausstr. 6, 72764 Reutlingen</p> <p>Um Kuchenverschwendung vorzubeugen, möchten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 27. November 2024 bitten.</p> <p><b>Kostenfrei</b></p>

Kleinere Änderungen sind bei einer frühzeitigen Planung oft nicht zu vermeiden. Auf unserer Webseite finden Sie immer die aktuellste Beschreibung.

Wir danken denjenigen, die für Ihre Anmeldung das zu der jeweiligen Veranstaltung angebotene Formular auf der Seite <https://senioren-oed-bw.de/reutlingen/termine> benutzen. Sie erleichtern uns damit die Arbeit. Außerdem erhalten Sie umgehend eine Eingangsbestätigung (wenn Sie Ihre eMail-Adresse richtig angeben).

Bitte erledigen Sie die Überweisung des Kostenbeitrags immer etwa 5 Tage vor dem Termin. Bei Absagen nach dem Anmeldeschluss bzw. bei Nicht-Teilnahme müssen wir künftig 10 € Unkostenbeitrag einbehalten.

Auf Ihre Teilnahme an den angebotenen Veranstaltungen freuen wir uns. Für Anregungen und Kritik sind wir wie immer dankbar. Rufen Sie uns einfach an oder nutzen Sie unsere eMail-Adresse [ov.reutlingen@senioren-oed-bw.de](mailto:ov.reutlingen@senioren-oed-bw.de).

Mit freundlichen Grüßen

*Rosemarie Schmied Doris Scherret*

Rosemarie Schmied

Doris Scherret